

Kurzbiografie Christian Berger

Kameramann, Regisseur, Produzent und Autor vieler Dokumentationen, Fernseh- und Kinofilme. Eigene Kinofilme (Regie und Bild) : RAFFL (83/84), HANNA MONSTER, LIEBLING (88/89) und MAUTPLATZ (94).

Kamera für prominente Regisseure wie Michael Haneke, Luc Bondy, Wolfgang Glück, Stephen Gaghan, Amos Gitai. Mehrfache österreichische und internationale Auszeichnungen.

Univ.Prof. an der Filmakademie in Wien.

Gründungsmitglied der Lichtakademie Bartenbach, Gastvorlesungen an div int. Filmschulen (Bozen, Havanna, FEMIS / Paris, HFF und DFFB Berlin, danske filmskol Kopenhagen)).

Christian Berger entwickelte in Zusammenarbeit mit dem Lichtlabor Bartenbach das neue Filmlicht "CINE REFLECT LIGHTING SYSTEM". Dieses System schafft neben neuen ästhetischen Möglichkeiten für die Kamera eine bisher unbekannte Flexibilität und Freiheit für die Schauspieler und für die Regie.

Berger hat dieses System erstmals in DIE KLAVIERSPIELERIN anteilig angewandt und die Filme DER GLÄSERNE BLICK, NE FAIS PAS ÇA, MEIN MÖRDER, CACHÉ, und DISENGAGEMENT sowie den Werbespot "MASTERCARD - the typewriter" ausschließlich mit dem "CINE-REFLECT-LIGHTING-SYSTEM Berger/Bartenbach" gedreht. 2008 wurde der letzte Michael Haneke Film DAS WEISSE BAND in schwarz/weiss mit dem CRLS gedreht.

Links:

www.pani.com

www.cine-crls.com

www.lichtakademie.com/

www.mdw.ac/filmakademie/